

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **26 (1908)**

Heft 291

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester „ 3
Ausland: Zuschlag des Porte
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnemente:

Suisse: un an fr. 6
2^e semestre „ 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Amortisation einer Handelsausweiserte. — Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen. — Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer. — Portugal. — Schweizerische Handelsstatistik. — Statistique du commerce suisse. — Deutsche Güterwagengemeinschaft. — Britische Handelsstatistik. — Literatur. — Post-scheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Le président du tribunal du district de Lausanne, au détenteur inconnu du titre ci-après, qui est égaré:
Une action au porteur de fr. 250 de la société de l'Hôtel du Nord à Lausanne, n° 157. A l'instance de J. Imeng, à Lausanne, sommation vous est faite de produire ce titre au greffe du tribunal du district de Lausanne dans un délai expirant le 10 décembre prochain (1908), faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W. 139*)
Lausanne, le 6 novembre 1908.

Le président: Paul Meylan.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zürich — Zurigo

1908. 18. November. Aktienbrauerei Zürich in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 131 vom 23. Mai 1907, pag. 917). Der Verwaltungsrat hat in die Direktion gewählt: Hans Ziss, von Augsburg (Bayern), in Zürich V; derselbe führt kollektiv je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten rechtsverbindliche Unterschrift.

18. November. In ihrer Generalversammlung vom 29. Oktober 1908 haben die Aktionäre der Kosmos A. G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1907, pag. 341) eine Revision ihrer Gesellschaftsstatuten beschlossen, wonach den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Aenderung konstatiert ist: Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 93,000 (dreihundertneunzigtausend Franken), und ist eingeteilt in 60 Stammaktien à Fr. 500 und 140 Prioritätsaktien à Fr. 450, alle auf den Namen lautend. Die Unterschrift des Emil Renner ist infolge dessen Hinschiedes erloschen. An seine Stelle wurde als Delegierter des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Ludwig Peyer-Reinhart, in Zürich V; derselbe führt Einzelunterschrift.

18. November. Baugenossenschaft Jakobsburg-Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 226 vom 10. September 1907, pag. 1577). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Januar 1908 haben die Genossen-schafter eine Statutenrevision durchgeführt, derzufolge den bisherigen Publikationen gegenüber als Aenderungen zu konstatieren sind: Das Zweckgebiet ist dahin erweitert, dass die Genossenschaft ausser dem ursprünglich erworbenen Terrain auch noch andere Liegenschaften kaufen und verkaufen, überbauen und umbauen und sich an Immobilien-genossen-schaften beteiligen kann. Das Stammkapital von Fr. 800,000 ist nunmehr eingeteilt in 800 auf den Inhaber lautende Stammanteile von je Fr. 1000. Jede handlungsfähige, physische oder juristische Person wird durch den Besitz eines oder mehrerer Stammanteile Genossenschafter. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Übertragung seines Stammanteiles zu. Die rechtsverbindliche Unterschrift, namens der Genossenschaft führen je zwei Mitglieder des Vorstandes kollektiv. Adolf Franceschetti ist aus dem Vorstand zurückgetreten, diese Stelle ist vakant.

18. November. Die Firma Otto Hotz in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 297 vom 2. Dezember 1907, pag. 2049), Schuhhandlung und Massgeschäft, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

18. November. Die Firma Hauser & Sobotka in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 320 vom 24. September 1900, pag. 1283), Getreidehandel, Gesellschaft: Jakob Hauser und Moritz Sobotka, und damit die Prokuren Anton Sartoris und Hugo Hauser, ist infolge Aufgabe dieses Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die gleichnamige Firma in Wien.

18. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Adolf Buss & Co in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 93 vom 14. April 1908, pag. 637), Geschäftsführer: Adolf Buss und Rosa Schneider, geb. Marthaler, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma und damit die Prokura Alois Schneider-Marthaler erloschen.

Inhaber der Firma Adolf Buss in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Adolf Buss, von Jungwiler (Baden), in Zürich III. Baugeschäft, Stationsstrasse 5.

19. November. Inhaber der Firma Jos. Ginsberg in Zürich I ist Josef Ginsberg, von Soboden (Russland), in Zürich I. Agentur in Landesprodukten, Usterstrasse 17.

19. November. Inhaber der Firma E. Zuberhühler-Stäheli in Betzwil-Bäretswil ist Frieda Zuberhühler geb. Stäheli, von Herisau, in Betzwil-Bäretswil. Bäckerei, Wirtschaft, Spezereihandlung und Immobilien-verkehr. In Betzwil. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Eduard Zuberhühler-Stäheli.

19. November. Die Firma Frau E. Widmer-Märki in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 260 vom 18. Juli 1901, pag. 1937) und damit die Prokura

Heinrich Widmer-Märki, Weinhandel, Landesprodukte und Badwäscherei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

19. November. Genossenschaft Zürcherhof in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 114 vom 6. Mai 1908, pag. 811). Salomon Schweizer ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; an seine Stelle wurde als Vorstandsmitglied gewählt: Max Keller, von Gross-Andelfingen, in Zürich I, in welcher Eigenschaft derselbe kollektiv mit je einem der beiden übrigen Vorstandsmitglieder rechtsverbindliche Unterschrift führt.

19. November. National Registrier Kassen Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 234 vom 18. September 1908, pag. 1629). Die Kollektivprokura des Frank Adam Wagner ist erloschen.

20. November. Inhaber der Firma Heiner Hedinger in Zürich III ist Heinrich Hedinger, von Birmensdorf b. Zürich, in Zürich III. Handel in Holzschnitten (Spezialität: Dimensionshölzer). Manessestrasse 204. (Lagerplatz: Güterbahnhof Zürich-Giesshübel).

20. November. In der Firma Bodmer & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 256 vom 15. Oktober 1907, pag. 1777) ist die Prokura des Enrico Bartesaghi erloschen.

20. November. Inhaber der Firma J. Treichler in Wädenswil ist Jakob Treichler, von und in Wädenswil. Vertretung der Firma «Mechanische Baumwollzwirnerei Unter-Eggingen, Inhaber: J. Treichler». Im Neuhof.

20. November. Die Firma «Bruderer, Fetz & Co.» in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 267 vom 27. Oktober 1908, pag. 1845) begibt sich in Liquidation; dieselbe wird durch die unbeschränkt haftbaren Gesellschafter Ernst Bruderer, Diethelm und Adolf Fetz-Huber, unter der Firma Bruderer, Fetz & Co. in Liq. durchgeführt. Die Firmazeichnung erfolgt kollektiv.

20. November. Otto Graetzer, von Berlin, in Grosslichterfelde bei Berlin, und Emil Widmer, von Zürich, in Zürich V, haben unter der Firma Graetzer & Widmer in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1908 ihren Anfang nehmen wird. Vertrieb elektrotechnischer Installationsartikel für eigene und fremde Rechnung. Im Utoschloss.

20. November. Die Firma Badertscher & Co in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 107 vom 28. April 1908, pag. 753) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Bahnhofstrasse 37.

20. November. Die Firma Badertscher & Co, Automobiles, in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 107 vom 28. April 1908, pag. 753) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Bahnhofstrasse 37.

20. November. Die Firma Alfred Hotz in Rüschlikon (S. H. A. B. Nr. 32 vom 6. März 1883, pag. 237) — Tuch-, Manufaktur-, Spiel-, Quincaille- und Merceriwaren — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

20. November. Die Firma Elsener & Studer in Knäuel (S. H. A. B. Nr. 65 vom 18. März 1908, pag. 454) — Konstruktionswerkstätte — wird infolge Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amtswegen gelöst.

21. November. Die Firma J. A. Blickle & Co in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 214 vom 27. August 1907, pag. 1501) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich II, Konradstrasse 28. Die Gesellschafter Josef Alois Blickle und Rosine Blickle wohnen in Zürich III.

21. November. Die Verwaltung der Europäisch-Amerikanischen Patent-Verwertungs-Aktien-Gesellschaft F. Klostermann & Co. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1907, pag. 14) hat eine weitere Einzelprokura erteilt an Hedwig Schmidt, von Aarau, in Zürich I.

21. November. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Oktober 1908 haben die Aktionäre der Vereinigten Kunststalten Aktiengesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 199 vom 8. August 1908, pag. 1441) eine Revision der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Aenderungen zu konstatieren: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 600,000 (sechshunderttausend Franken), und ist eingeteilt in 200 Prioritätsaktien zu je Fr. 1000 und 100 Stammaktien zu je Fr. 4000. Der Verwaltungsrat besteht aus 4—6 Mitgliedern.

21. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Buff & Co in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1907, pag. 21) ist der Gesellschafter Max Buff infolge Todes ausgeschieden.

21. November. Die Firma Peter Krichtel in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 199 vom 8. August 1908, pag. 1441) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Zeughausstrasse 29.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen.

1908. 19. November. Inhaber der Firma Fritz Bürki, Wirt, in Langenthal ist Friedrich Bürki, von Ried bei Worb, in Langenthal. Natur des Geschäfts: Betrieb der Wirtschaft zum «Bädi» («zum Wassermann»), im Wubz zu Langenthal.

19. November. Der Inhaber der Firma Juan Vilella in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 207 vom 26. Mai 1903, pag. 325) hat den Betrieb der Wirtschaft «Zur Zentralmarkthalle» aufgegeben und betreibt nur noch die Weinhandlung.

19. November. Die Firma S. Bloch, Metzger, Metzgerei beim Gasthof zum «Bären», in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 9 vom 15. Januar 1891, pag. 33) ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Wegzugs erloschen.

19. November. Inhaber der Firma Ernst Meyer, Metzger, in Langenthal, ist Ernst Meyer, von Bannwil, Metzger, im «Gässli» zu Langenthal.

Bureau Bern.

17. November. Die Firma Carl Berger, gew. Wirt z. Gasthof zum Bären, in Niederscherli, Gde. Köniz (S. H. A. B. Nr. 349 vom 23. Dezember 1898, pag. 1451), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «W. M. Berger».

17. November. Inhaberin der Firma W. M. Berger in Niederscherli, Gemeinde Köniz, ist Witwe Marie Berger, geb. Bucher, von Oberlangenegg, in Niederscherli. Natur des Geschäfts: Betrieb des Gasthofs zum Bären, in Niederscherli. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Carl Berger».

19. November. Eintragung von Amteswegen, auf Grund Verfügung des Handelsregistersführers gemäss Art. 26, Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt:

Inhaber der Firma Karl Walter Schneider in Möriswil, Gemeinde Wohlen, ist Karl Walter Schneider, von Frutigen, wohnhaft in Möriswil. Natur des Geschäfts: Milchkauf, Käse- und Butterfabrikation in der Käserei Möriswil.

20. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Wengernalpbahn-Gesellschaft mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 281 vom 8. Oktober 1906, pag. 1155, und dortige Verweisungen) hat in ihren ausserordentlichen Generalversammlungen vom 4. September 1907 und 27. Mai 1908 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital ist festgesetzt auf Fr. 5,000,000, eingeteilt in 10,000 Inhaberk Aktien von je Fr. 500, hievon sind ausgegeben Fr. 4,200,000 (Franken vier Millionen zweihunderttausend) in 8400 Aktien. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, den Zeitpunkt und die Modalitäten der Emission der weitem 1600 Aktien festzusetzen. Alle übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Interlaken.

19. November. Die Viehzuchtgenossenschaft Interlaken und Umgebung, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 209 vom 11. August 1897, pag. 858) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. August 1908 aufgelöst. In genannter Versammlung ist konstatiert worden, dass die Liquidation bereits durchgeführt ist. Die Genossenschaft ist damit erloschen.

20. November. Inhaber der Firma Alf. von Allmen, Eisenhdlg. in Lauterbrunnen, ist Alfred von Allmen, von und in Lauterbrunnen. Natur des Geschäfts: Eisenhandlung. Geschäftslokal: Auf der Fuhren.

20. November. Inhaber der Firma A. Weber, Confiserie-Restaurant in Grindelwald, ist Arnold Weber, von Ebnat (St. Gallen), in Grindelwald. Natur des Geschäfts: Confiserie-Restaurant, Fabrikation und Vertrieb von Alpenmilch-Zwieback und Kindermehl. Geschäftslokal: In Grindelwald.

Bureau Nidau.

20. November. Inhaber der Firma E. Hofer-Gloor in Madretsch ist Emil Hofer, von und in Madretsch. Natur des Geschäfts: Diamantschleiferei. Geschäftslokal: Lindenberg 83, Madretsch.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1908. 18. November. Die Firma F. Walder, Chapellerie Diggelmann in Luzern (S. H. A. B. Nr. 220 vom 3. September 1907, pag. 1542) wird infolge Konkurskenntnis des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 29. Oktober 1908 von Amteswegen gelöscht.

19. November. Unter der Firma Wasserversorgungsgenossenschaft Mehlsacken-Langnau gründet sich mit Sitz in Mehlsacken (Gde. Langnau bei Reiden) auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke, die Ortschaft Mehlsacken-Langnau mit gutem Quellwasser zu versorgen in erster Linie für die Genossenschafter, ferner für Industrie und Landwirtschaft, und durch Erstellung von Hydrantenanlagen das Löschwesen zu fördern. Die Statuten sind am 1. September 1908 beschlossen worden. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten und die Statuten unterzeichnet hat; spätere Aufnahmen erfolgen durch die Hauptversammlung. Das Eintrittsgeld wird durch die Hauptversammlung bestimmt. Die Mitglieder sind zum Bezüge des für ihren Haushalt etc. notwendigen Trink- oder Gebrauchswassers verpflichtet, alles gemäss einem bez. Reglemente. Die Mitgliedschaft geht verloren, durch freiwilligen Austritt, Ausschluss, Tod und Unzahlbarkeit. Der freiwillige Austritt kann jeweils nur auf 1. Januar erfolgen und tritt erst in Kraft, wenn der Ausgetretene sein Betreffendes an die sämtlichen in diesem Momente bestehenden Verbindlichkeiten dieser Genossenschaft, sowie auch Fr. 500 in den Reservefonds hat einbezahlt hat. Ein Anspruch auf denselben und allfällige Guthaben der Genossenschaft ist mit dem Austritt verknüpft. Jeder Genossenschafter hat beim Verkaufe seines Hauses die Rechte und Beschwerden der Wasserversorgung dem Käufer zu überbinden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein sich ergebender Reingewinn soll zur Amortisation der Hauptschuld verwendet werden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und ein Vorstand von drei Mitgliedern, derselbe leitet die Genossenschaft und vertritt sie nach aussen, und führt namens derselben der Präsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Urban Hodel, von Mehlsacken; Kassier ist Xaver Achermann, von Knutwil; Aktuar ist Gottfried Käser, Sohn, von Oeschchenbach; alle in Mehlsacken.

19. November. Die Firma Lauber-Bühler in Luzern (S. H. A. B. Nr. 272 vom 4. November 1907, pag. 1894) hat ihre Geschäftsnatur auf Kaffee und Theehandel, Wein und Spirituosen en gros, Export und Import ausgedehnt.

19. November. Unter dem Namen Gemischter Chor Vitznau gründet sich mit Sitz in Vitznau und auf unbestimmte Dauer ein Verein zum Zwecke der Pflege einer würdigen, den Vorschriften der Kirche entsprechenden Kirchen-Musik und Kirchen-Chor. Die Statuten sind am 8. Februar 1908 beschlossen worden. Die Mitgliedschaft wird eingeteilt in Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder. Erstere bezahlen nur ein Eintrittsgeld von Fr. 1 und müssen nach bestandener Probe über ihre musikalischen Fähigkeiten mit $\frac{1}{2}$ Mehrheit durch die Vereinsversammlung aufgenommen werden. Die Passivmitglieder bezahlen einen Jahresbeitrag von wenigstens Fr. 2. Die Ehrenmitglieder bezahlen keinen Beitrag. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, durch Tod, oder durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung und ein Vorstand von 7 Mitgliedern, und führen namens des Vereins der Präsident und der Aktuar in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Franz Josef Furrer, Pfarrer, von Pfeffikon (Luzern), Aktuar Fritz Bürgin, von Eptingen (Basel-land), beide in Vitznau.

20. November. Inhaber der Firma Anton Huber in Luzern ist Anton Huber, von Dagmersellen, in Luzern. Kuferei und Weinhandlung. Falkengasse 4 und 6.

20. November. Unter dem Namen Käserei-Genossenschaft Uffikon gründet sich mit Sitz in Uffikon und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der bestmöglichen Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerzeugnissen, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käserei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Die Statuten sind am 5. Juli 1908 beschlossen worden. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Neu eintretende Lieferanten haben sich bis längstens jeweiligen den 1. September anzumelden und dabei anzugeben, von wie viel Kühen sie die Milch zu liefern sich verpflichten und zugleich per Kuh ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu entrichten. Die Mitgliedschaft geht auch ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes resp. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz, sowie auch Pächtern, Verwaltern, Nutzniessern etc. den Beitritt zur Genossenschaft beziehungsweise die Milchlieferung in die Käserei zur Pflicht und zur Vertragsbedingung zu machen. In der Weise neu eintretende Milchlieferanten haben dann kein Eintrittsgeld zu bezahlen. Die Aufnahme von Gastbauern ist zulässig. Dieselben haben den Eintritt jeweils schriftlich zu erklären. Jedes Mitglied der Genossenschaft und jeder Gastbauer ist zur Milchlieferung zu dem von der Genossenschaft erzielten Preise und nach Massgabe des Regulatives für Milchlieferung verpflichtet. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Der Ausgeschlossene, sowie der freiwillig Austretende verliert das Anspruchsrecht auf den allfälligen Gesellschaftsfonds. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres geschehen. Wer nicht jeweiligen vor dem 1. September schriftlich dem Präsidenten den Austritt aus der Genossenschaft erklärt, ist für das nächstfolgende Betriebsjahr verpflichtet, die Milch wieder zu liefern oder per Kuh eine Entschädigung von Fr. 20 zu zahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und ein Vorstand von 3 Mitgliedern, derselbe leitet die Genossenschaft, vertritt sie nach aussen, und führt der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar (Schreiber) in kollektiver Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Wüest; Aktuar ist Leonz Meier; Kassier (Vizepräsident): Alois Wüest; alle von und in Uffikon.

21. November. Schweizerische Aktiengesellschaft für Hotelunternehmungen (Société anonyme suisse pour Entreprises d'Hôtels) (Società anonima Svizzera per Imprese d'Alberghi) mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 5. Januar 1904, pag. 17). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. November 1906 wurde die Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 1,500,000 beschlossen und an der Generalversammlung vom 12. September 1908 die bez. Zeichnung und Vollenzahlung konstatiert. Das gesamte Aktienkapital beträgt nun Fr. 3,500,000 (drei Millionen fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 17,500 Titel von je Fr. 200. Die Statuten werden nebst andern Punkten, die die publizierten Tatsachen nicht betreffen, entsprechend abgeändert.

Uri — Uri — Uri

1908. 17. November. Heinrich Meier, von Itingen (Baselland), in Altdorf, ist Inhaber der Firma Heinrich Meier, Altdorf, in Altdorf. Natur des Geschäfts: Sennereigeschirrfabrikation und Dreherei. Die Firma erteilt Prokura an Benjamin Meier, von Itingen (Baselland), wohnhaft in Altdorf.

18. November. Andreas Aschwanden, Dachdeckermeister, von Isenthal, in Altdorf, ist Inhaber der Firma Andr. Aschwanden-Twerenbold in Altdorf. Natur des Geschäfts: Dachdeckergeschäft und Handlung in Bedachungsmaterialien. Geschäftslokal: Schützengarten.

18. November. Inhaber der Firma J. M. Tresch, Hôtel Löwen-Terminus, Göschenen, in Göschenen, ist Josef Maria Tresch in Göschenen. Natur des Geschäfts: Hotelbetrieb.

19. November. Franz Josef Gebrüder-Lorez, von und in Wassen, ist Inhaber der Firma F. J. Gebrüder-Lorez in Wassen. Natur des Geschäfts: Bäckerei; Handlung in Spezereien und Futtermitteln.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Unterwalden alto

1908. 18. November. Unter der Firma Gasthaus Flüeli A. G. gründet sich mit Sitz in Sachseln, eine Aktiengesellschaft. Dieselbe bezweckt den Fortbetrieb des Gasthauses Flüeli (ehemalige Kaplaneiwirtschaft) und die Bewirtschaftung des dazu gehörigen und noch allfällig dazu anzukaufenden Landes zu übernehmen und dem Flüeli seine historische Bedeutung und seinen idyllischen Charakter zu wahren. Die Gesellschaftsstatuten sind am 16. November 1908 festgesetzt und genehmigt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital ist auf einhunderttausend Franken festgesetzt, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Davon werden drei Viertel mit Fr. 75,000 in 150 Aktien mit der Konstituierung emittiert. Die Emission der weiteren Fr. 25,000 ist einer spätem Schlussnahme des Verwaltungsrates vorbehalten. Als Publikationsorgan der Gesellschaft wird das Amtsblatt von Obwalden bezeichnet. Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Generalversammlung; b. der Verwaltungsrat; c. der Verwalter; d. die Kontrollstelle. Der Verwalter vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt namens derselben die rechtsverbindliche Unterschrift in Einzelzeichnung. Zum Verwalter ist gewählt worden: Josef von Flüeli, Gemeindepräsident, von und in Sachseln.

18. November. Die Firma A. Dreier, Metzgerei und Wursterei, in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 244 vom 1. Oktober 1907, pag. 1702) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Unterwalden basso

1908. 17. November. Unter der Firma Schreinermeisterverein von Nidwalden gründet sich mit Sitz in Stans eine Genossenschaft nach Titel 27 des Obligationenrechtes, welche zum Zwecke hat: a. Die Förderung und Hebung des Schreinerhandwerkes, vor allem auf dem Wege herfürlicher Ausbildung; b. die energische Vertretung gemeinsamer Interessen und Bekämpfung unlauterer Konkurrenz; c. die Pflege einer möglichst guten beruflichen Ausbildung der Lehrlinge. Die Statuten sind von der Generalversammlung den 25. Februar 1904 angenommen und am 8. November 1908 revidiert worden. Jeder selbständige in Nidwalden wohnende Meister kann als Mitglied aufgenommen werden. Ueber die Aufnahme beschliesst nach vorhergegangener Anmeldung die Vereinsversammlung. Jedes Mitglied hat einen Jahresbeitrag von zwei Franken zu entrichten. Mitglieder, welche aus dem Verein auszutreten wünschen, haben ein Austrittsgeld von zwei Franken zu entrichten, ausgenommen sind solche Mitglieder, welche den Kanton verlassen. Mitglieder, welche ihren Vereinspflichten nicht nachkommen, oder gegen die Interessen des Vereins arbeiten, können ausgeschlossen werden. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen; für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft

haftet nur deren Vermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand von drei Mitgliedern. Nach aussen wird die Genossenschaft durch den Vorstand vertreten. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Sekretär in kollektiver Zeichnung. Präsident ist Josef Businger und Sekretär: Josef Christen, beide von und in Stans; als drittes Mitglied des Vorstandes wurde gewählt: Alois Amstutz, von Engelberg, in Biren.

Glarus — Glaris — Glarona

1908. 17. November. Die Aktiengesellschaft Buchdruckerei Glarner Volksblatt in Näfels hat in der Generalversammlung vom 22. Dezember 1907 ihre Statuten revidiert. Die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 318 vom 27. Dezember 1897, pag. 1303 publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1908. 13. November. La maison Léon Bernheim, tissus en tous genres, à Bulle (F. o. s. du c. du 4 août 1905, n° 321, page 1281), a supprimé sa succursale de Bulle sous l'enseigne: A la Ville de Paris. Cette raison est en conséquence radiée.

14 novembre. La raison Isidore Seydoux, à Bulle (F. o. s. du c. du 14 septembre 1899, n° 292, page 1175) est radiée ensuite de renonciation du titulaire à l'exploitation du Cheval Blanc.

14 novembre. La maison M. Barbey-Nicollier, à Bulle (F. o. s. du c. du 20 septembre 1896, n° 263, page 1083) est radiée ensuite de renonciation du titulaire à son commerce de grains, farines et meunerie agricole.

14 novembre. Le chef de la maison Joseph Joye, à Avry-devant-Pont, est Joseph Joye, feu Joseph, de Mannens (Broye), domicilié à Avry-devant-Pont. Genre de commerce: Exploitation de l'hôtel des Trois Rois, à Avry-devant-Pont. Etablissement et bureau: La Cantine.

14 novembre. Le chef de la maison Louis Demierre, à Bulle, est Louis Demierre, feu Alphonse, de Montet (Glâne), domicilié à Bulle. Genre de commerce: Exploitation de l'hôtel du Saint-Michel, à Bulle. Etablissement et bureau: Grand'Rue et Place du Marché.

14 novembre. La maison Voisard-Viatte & C^{ie}, épicerie, mercerie, droguerie, tissus, à Romont (F. o. s. du c. du 30 juin 1905, n° 272, page 1086) a supprimé sa succursale de Bulle. Cette raison est en conséquence radiée.

16 novembre. Le chef de la maison Lucie Joye, à La Tour-de-Trême est Lucie, fille d'Edouard Joye, originaire de Romont, domiciliée à La Tour-de-Trême. Genre de commerce: Exploitation du café de la Tour. Etablissement et bureau: Au village.

16 novembre. Le chef de la maison Joseph Pochon, à Bulle, est Joseph, fils de Louis Pochon, originaire de Dompière, domicilié à Bulle. Genre de commerce: Boulangerie, pâtisserie et commerce de farines. Magasin et bureau: Rue de la Promenade.

16 novembre. Le chef de la maison Pythoud André, à Neirivue, es André Pythoud, feu François-Joseph, originaire d'Albeuve, à Neirivue. Genre de commerce: Exploitation de l'hôtel du Lion d'Or. Etablissement et bureau: Au village.

16 novembre. Le chef de la maison Léon Rime, à Gurnefens, est Léon Rime, fils de Jean, originaire de Charmey, domicilié à Gurnefens. Genre de commerce: Exploitation de l'auberge de la Cigogne, à Gurnefens. Etablissement et bureau: Au village.

16 novembre. La raison Alfred Barras-Sudan, épicerie, mercerie, débit de pain, à Broc (F. o. s. du c. du 17 janvier 1905, n° 21, page 82), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

16 novembre. Le chef de la maison G. Wasserfallen, à Broc, est Gottfried Wasserfallen, fils de Jean, de Wyleroltingen (Berne), domicilié à Broc. Genre de commerce: Boucherie, charcuterie. Bureau et magasin: Au village.

16 novembre. Le chef de la maison Dupasquier Emile, à La-Tour-de-Trême, est Emile Dupasquier, feu François, originaire de La-Tour-de-Trême, y domicilié. Genre de commerce: Exploitation de la Maison de Ville de La Tour. Bureau et établissement: Au village.

19 novembre. Le chef de la maison M. Ineichen, à Charmey, est Marie Ineichen, feu Jean, originaire de Hochdorf (Lucerne), domiciliée à Charmey. Genre de commerce: Exploitation de l'hôtel du Sapin. Bureau et établissement: Au village.

19 novembre. La raison Egois Barras, épicerie, mercerie, à Broc, a changé son genre de commerce en: Entreprises en bâtiments (F. o. s. du c. du 11 janvier 1905, n° 13, page 50).

19 novembre. Joseph Casagrande, fils de Joseph, originaire de Varzo (Piémont), et César Gasparoli, fils d'Antoine, originaire de Vocagno (Piémont), tous deux à Bulle, ont constitué à Bulle sous la raison sociale Casagrande et Gasparoli une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} janvier 1908. Genre de commerce: Tissus, confections. Atelier et bureau: Rue de Gruyères.

19 novembre. La raison V. Pianezza, comestibles, à Bulle (F. o. s. du c. du 4 mai 1906, n° 192, page 766), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

19 novembre. Le chef de la maison Sudan Alphonse, à Broc, est Alphonse Sudan, feu Laurent, originaire de Broc, y domicilié. Genre de commerce: Bois. Bureau: Aux Moulins.

Bureau de Fribourg.

18 novembre. La maison Ed. Hogg, à Fribourg (F. o. s. du c. du 1907, n° 321, page 2222) a renoncé à l'exploitation du café-restaurant des Charmettes. Le nouveau genre de commerce de la maison est: Commerce de bois.

19 novembre. Dans son assemblée du 6 octobre dernier, la Société de laiterie de Farvagny-le-Grand, à Farvagny-le-Grand, a révisé ses statuts et apporté par là, les modifications suivantes aux dispositions publiées dans la F. o. s. du c. du 9 octobre 1908. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de l'association en cas d'insuffisance de l'avoir social. La sortie de l'association, par la retraite volontaire et par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale, entraîne comme conséquence pour le membre sortant, le paiement d'une indemnité de mille francs représentant sa part aux engagements de la société, ainsi que la perte de tout droit en capital et jouissance à l'avoir social. En cas de décès d'un associé, sa succession revient de droit à l'enfant légitime ou l'héritier qui garde la plus grande partie du domaine. Les autres enfants légitimes peuvent entrer dans l'association en payant la moitié de la finance de réception. La veuve usufructière est

aux droits de son mari pendant l'usufruit. En cas de vente de l'immeuble, le vendeur a la faculté de céder son droit d'associé à l'acquéreur. Les autres dispositions publiées dans la F. o. s. du c. du 9 octobre 1908, n° 252, n'ont pas été modifiées.

21 novembre. La raison Blanc Léon, épicerie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 1905, page 366), a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal.

1908. 17. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma H. und B. Allemann in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 221 vom 4. September 1907, pag. 1548) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «B. Allemann» in Welschenrohr.

17. November. Inhaber der Firma B. Allemann in Welschenrohr ist Bernhard Allemann, Uhrenmacher, von und in Welschenrohr. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. und B. Allemann». Natur des Geschäftes: Manufacture d'horlogerie.

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg.

19. November. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft des mittlern Bucheggbergs mit Sitz in Mühledorf, hat sich mit Statuten vom 22. August 1908 eine Genossenschaft gegründet, welche den Zweck hat, durch Ankauf und Haltung von Zuchstieren und Kühen reiner Simmentaler Fleckviehrasse, durch zielbewusste Auswahl der Stammtiere sowohl wie durch Aufzucht und Haltung ihrer Nachkommen, durch kollektive Beschickung von Schauen und Ausstellungen und durch gewissenhafte Führung eines Zucht- und Jungviehregisters einen grösseren Erfolg ihrer züchterischen Tätigkeit zu erzielen. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und durch die Einlösung von wenigstens vier Anteilscheinen von je fünfzig Franken. Die Bedingungen des späteren Eintrittes unterliegen dem Beschluss der Hauptversammlung. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Tod, Austritt, Konkurs oder Ausschluss. Jedem Genossenschafter steht der Austritt frei. Dieser muss jedoch auf den Abschluss eines Rechnungsjahres erfolgen und dem Vorstand wenigstens drei Monate vorher schriftlich angezeigt werden. Der durch Freiwilligkeit, Tod oder Konkurs aus der Genossenschaft Ausgetretene resp. sein Rechtsnachfolger, hat keinen andern Anspruch an das Genossenschaftsvermögen, als auf Rückzahlung seines Geschäftsanteiles, welcher nach Mitgabe der Bilanz der letzten Jahresrechnung und im Verhältnis der Anteilscheine festzustellen ist. Der Ausschluss kann erfolgen, wenn das betreffende Mitglied den Bestimmungen der Statuten nicht nachkommt. Der Ausgeschlossene verliert jeden Anspruch am Gesellschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften nur das Vermögen derselben. Persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Hauptversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren; d. die Expertenkommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft in allen Geschäften. Der Präsident und der Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift. Die drei Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Ernst Fälmli, in Tscheppach; Sekretär: Fritz Zimmermann, in Mühledorf; Kassier: Adolf Wiss, in Hesskofen.

Bureau Dornach.

18. November. Inhaber der Firma Karl Neyer-Banholzer, Kurantstalt Bad Flüh in Flüh, ist Karl Neyer-Banholzer, von Didenheim (Elsass), wohnhaft in Flüh, Gemeinde Hofstetten. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: Bad Flüh.

Bureau Stadt Solothurn.

17. November. Unter der Firma Genossenschaft der solothurnischen Wasserkwerkbauer besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Solothurn eine Genossenschaft von Inhabern von Wasserrechten am Busletenbach, am Brüggmoos- und Wildisbach und am Stadtbach. Die Statuten sind am 17. Januar 1908 festgestellt worden. Die Genossenschaft verfolgt den Zweck, die Rechte der Wasserkwerkbauer an dem vorgenannten Bach und dessen Zuflussgebieten zu wahren und alles zu tun, was zu einer guten Ausnutzung ihrer Wasserkraften oder eventuell zu einem vorteilhaften Ankauf notwendig wird. Die Mitgliedschaft erwirbt jeder, welcher Eigentümer einer mit einem Wasserrecht versehenen Liegenschaft ist; die Anmeldung hat beim Vorstand zu geschehen. Der Austritt kann jeweilen auf Schluss eines Geschäftsjahres ebenfalls beim Vorstand erklärt werden. Die Mitgliedschaft geht auch verloren durch freiwillige oder zwangsweise Veräusserung einer dieser Liegenschaften, oder durch den Tod. Die Genossenschafter können zu einer Jahresleistung, deren Höhe das absolute Mehr der Generalversammlung bestimmt, herangezogen werden. Ueber den Grundsatz, ob eine Jahresleistung überhaupt bezogen werden soll, ist jedoch zwei Drittelsmehrheit der Generalversammlung erforderlich. Dem ausschliessenden Genossenschafter, beziehungsweise dessen Rechtsnachfolger steht kein Recht am Genossenschaftsvermögen zu. Für ein etwaiges von der Genossenschaft zur Wahrung ihrer Rechte aufzunehmendes Darlehen haften die Genossenschafter persönlich und solidarisch; im übrigen ist persönliche Haftung ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Brief. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 4 Mitgliedern bestehende Vorstand und die 2 Rechnungsrevisoren. Alljährlich findet eine ordentliche Generalversammlung statt, welche Jahresbericht und Rechnung genehmigt. Ausserordentliche Generalversammlungen finden nur statt, wenn es die Geschäfte erfordern. Die Generalversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens $\frac{1}{3}$ sämtlicher Wasserrechte vertreten ist. Jedes Wasserrecht berechtigt zu einer Stimme. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident mit dem Vizepräsidenten oder dem Aktuar. Die Genossenschaft wird aufgelöst, wenn $\frac{1}{3}$ sämtlicher Genossenschafter, welche zugleich auch $\frac{1}{3}$ sämtlicher Wasserrechte vertreten, an einer Generalversammlung die Liquidation beschliessen. Die Statuten können jederzeit revidiert werden; zu einer dahingehenden Beschlussfassung in einer Generalversammlung bedarf es der Stimmgebung von $\frac{1}{3}$ sämtlicher vertretenen Wasserrechte. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Karl Fröblicher, Architekt; Vizepräsident: H. Bugge, Redakteur; Aktuar: Dr. R. Schöpfer, Fürsprecher; Beisitzer: A. Ulrich, Bäckermeister; alle in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1908. 16. November. Inhaber der Firma Wilhelm Müller in Basel ist Wilhelm Müller-Schnatterer, von Bierbrunnen (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Strickerei und Wollhandlung. Agentur für die Schweiz in Strickmaschinen aller Systeme. Geschäftslokal: Alteswilerplatz 2.

17. November. Die Genossenschaft unter der Firma Einkaufsgenossenschaft des Schweizerischen Tapezierer-Meister-Verbandes in Basel, hat in der Generalversammlung vom 14. September 1908 ihre Statuten geändert.

und dabei folgende Aenderung der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 233 vom 18. September 1907, pag. 1618/9 publizierten Tatsachen getroffen: Im Vorstand tritt an die Stelle eines Kassiers ein Kassenrevisor. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1908. 17. November. Inhaber der Firma Albert Attinger in Liestal ist Albert Attinger, von Dübendorf (Kt. Zürich), in Liestal. Natur des Geschäfts: Bangeschäft und Baumaterialienhandlung.

17. November. Die Firma A. Schwob, Metzgerei und Wirtschaft, in Frenkendorf (S. H. A. B. Nr. 245 vom 23. November 1892, pag. 991) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

17. November. Karl Stumm, von und in Basel, und Ernst Godet, von Neuenburg, in Solothurn, haben unter der Firma Stumm & Godet in Schweizerhalle, Gemeinde Pratteln, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit Eintragung im Handelsregister beginnt. Natur des Geschäfts: Verarbeitung und Handel in Metallen.

17. November. Inhaber der Firma C. Tüller-Pulver in Liestal ist Carl Tüller-Pulver, von und in Liestal. Natur des Geschäfts: Hotel zum «Falken».

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciafusa

1908. 18. November. Die Firma Laboratorium Evers-Pinggèra in Neubausen (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1907, pag. 198) ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

20. November. In dem Gemeindefinanzinstitut unter der Firma Spar- und Leihkasse Neunkirch in Neunkirch (S. H. A. B. Nr. 250 vom 12. Juni 1906, pag. 997) ist der Verwalter Wilhelm Ueblinger zurückgetreten und daher dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde zum Verwalter gewählt: Konrad Bollinger, von Beringen, in Neunkirch, welcher für obgenanntes Institut die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1908. 18. November. Inhaberin der Firma Lithographie Glatz (Inhaber: J. Glatz-Küheli) in St. Gallen, ist Frau Josephine Glatz-Küheli, von Triberg (Baden), in St. Gallen, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Amon Glatz, Lithograph, Lithographie und Druckerei, Augustinergasse 11. Die Firma erteilt Prokura an Amon Glatz, von Triberg (Baden), in St. Gallen.

18. November. In der Firma Emil Hoffmann, Kunstgewerbliche Ateliers, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 328 vom 3. August 1906, pag. 1309) ist die Prokura von André Schindler in Kreuzlingen mit 1. November l. J. erloschen. Die Firma erteilt Prokura an Ernst Heierle-Mettler, von Gais (Appenzel), in St. Gallen.

19. November. Inhaber der Firma E. Schiess in Bruggen ist Ernst Schiess-Müller, von Herisau, in Bruggen-Straubenzell. Mechanische Scherlerei.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1908. 19. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Vereinigte Hotels Bergün A. G. in Bergün, hat in ihrer Generalversammlung vom 28. August 1908 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im S. H. A. B. Nr. 398 vom 19. Oktober 1904, pag. 1589 publizierten Tatsachen getroffen: Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb der ihr gebörenden Hotels Kurbaas Bergün, Weisses Kreuz, Piz Aela nebst dazu gebörenden Regressen. Die Gesellschaft kann sich bei andern Gesellschaften beteiligen und weitere Immobilien erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 195,000 (hundertfünfundneunzigtausend Franken), eingeteilt in 800 Stück Stammaktien zu je Fr. 150 und 500 Stück Prioritätsaktien zu je Fr. 150. Alle Aktien lauten auf den Namen. Die Publikationsorgane sind das «Amtblatt des Kantons Graubünden» und «Der freie Räter» in Chur. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben. Aus dem Verwaltungsrat ist Valentin Accola ausgetreten. Ernst Gyr-Guyer ist seit dem 20. Dezember 1905 nicht mehr Mitglied des Verwaltungsrates.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1908. 17. November. Emil Zehnder, von Iberg-Seen (Zürich), und Andreas Leuzinger, von Netstal (Glarus), beide in Wettingen, haben unter der Firma Maschinen-Fabrik Wettingen-Zehnder & Leuzinger in Wettingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1908 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäfts: Anfertigung von patentfähigen Maschinen und Apparaten. Geschäftslokal: Unterdorf Nr. 172.

Bezirk Brugg.

19. November. Der Brugg Zeitungsverein A. G. in Brugg (S. H. A. B. Nr. 103 vom 22. März 1901, pag. 409) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. Oktober 1906 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

20. November. Inhaber der Firma Kalkwerk Schinznach-Bad G. Knoblauch jun. in Birrenlauf ist Gottlieb Gustav Knoblauch, junior, von Oberentfelden, in Birrenlauf. Natur des Geschäfts: Kalkfabrikation für Bauzwecke, chemische Industrie und Landwirtschaft. Geschäftslokal: Bei der Station Schinznach-Bad.

Bezirk Kulm.

17. November. Der Verein unter dem Namen Theatergesellschaft Dürrenäsch in Dürrenäsch (S. H. A. B. Nr. 110 vom 29. April 1907, pag. 757) hat seine Vertreter wie folgt bestellt: Präsident ist Walter Bertschi, Coiffeur, von Dürrenäsch; Vizepräsident ist August Hort, von Wölflinswil; Aktuar ist Arthur Bignens, von Orbe (Waadt); alle in Dürrenäsch.

Bezirk Laufenburg.

19. November. Inhaber der Firma Leo Tröndle, Metzgermeister, in Laufenburg, ist Leo Tröndle, von Waldkirch, in Laufenburg. Natur des Geschäfts: Metzgerei und Wursterei. Geschäftslokal: Marktplatz Nr. 195.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1908. 19. novembre. La ditta G. Bazzi, in Lugano, esercizio dell'hôtel de la Ville-Pension Bon Air (F. o. s. d. c. del 12 aprile 1893, n° 91, pag. 366), è cancellata per cessazione di commercio. L'attivo ed il passivo della cessata ditta viene assunto dalla ditta «J. Bonilazi», in Lugano.

Proprietario della ditta J. Bonifazi, in Lugano, è Jacobo Bonifazi di Giuseppe Maria, da Mons (Grigioni), domiciliato in Lugano. Genere di commercio: Esercizio dell'hôtel de la Ville-Stadthof-Pension Bon Air. La ditta assume l'attivo ed il passivo della cessata ditta «G. Bazzi».

19 novembre. Proprietario della ditta H. Müller, in Massagno, è Hartmann Müller, di Altstätten, suo domicilio. Genere di commercio: Maglierie. La ditta ha conferito procura ad Enrico Hess, domiciliato in Massagno.

20 novembre. Proprietario della ditta Gruppelli Giuseppe, in Viganella, è Giuseppe Gruppelli fu Giovanni, di Lugano, domiciliato a Viganella. Genere di commercio: Rappresentante dei prodotti della ditta Charles H. Horton, in Kattowitz.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1908. 17. novembre. Le chef de la maison G. Poggia, à Leysin, est Gaudenzio, fils de Vincent Poggia, de Gargallo (Italie), domicilié à Leysin. Genre de commerce: Chaussures et articles de sport. Bureaux: A Feydey.

18 novembre. Le chef de la maison G^{ve} Vurlod, à Aigle, est Jules-Gustave, fils de Auguste-Vincent Vurlod, d'Ormont-dessous, domicilié à Aigle. Genre de commerce: Denrées coloniales, confectons, mercerie et quincaillerie.

19 novembre. La raison F. Parisod, à Roche, exploitation du café du Centenaire (F. o. s. d. c. du 28 septembre 1906, n° 395), est radiée ensuite de remise de commerce.

19 novembre. Le chef de la maison Méry Guidon-Velan, à Noville, est Méry, fille de François-Louis Velan, femme de Charles Guidon, de Saint-Sulpice, domiciliée à Noville. Genre de commerce: Epicerie, mercerie.

20 novembre. La raison Marie Favre, aux Plans des Isles (Ormont-dessous), épicerie et étoffes (F. o. s. d. c. du 16 avril 1883) est radiée ensuite de décès de la titulaire.

20 novembre. Le chef de la maison Emile Gissler, à Aigle, est Emile, fils de Raymond Gissler, d'Aigle, y domicilié. Genre de commerce: Salon de coiffure, bazar.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut).

18 novembre. Le chef de la maison Lina Rittener-Ruff, aux Bossons, commune de Château-d'Oex, est Lina Rittener-Ruff, de Château-d'Oex, y domiciliée, femme de Alfred Rittener-Ruff, au dit lieu, autorisée de son mari. Genre de commerce: Pain, épicerie.

Bureau de Cossonay.

18 novembre. Le chef de la raison H^{ri} Knebel, à L'Isle, est Henri, fils de Charles Knebel, de La Sarraz, domicilié à L'Isle. Genre de commerce: Epicerie, quincaillerie, mercerie, fers, tabacs, cigares, etc.

20 novembre. La société en commandite par actions Aubert Grenier et C^{ie}, à Cossonay-Gare (F. o. s. d. c. des 27 janvier 1903, page 125, 4 mars 1908, page 364, et 12 juin 1908, page 1066), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 19 octobre 1908 apporté des modifications aux art. 6 et 21 de ses statuts. Ces modifications ne touchent pas aux faits antérieurement publiés dans la F. o. s. d. c. des 27 janvier 1903, 6 septembre 1904, 28 novembre 1904, 15 janvier 1907, 3 mai 1907, 4 mars 1908 et 12 juin 1908.

20 novembre. Henriette née Martinet, veuve de Marc-Edouard Bèlaz, de Mont-la-Ville, y domiciliée, fait inscrire qu'elle est le chef de la raison V^{ve} Bèlaz, à Mont-la-Ville, avec le genre de commerce suivant: Epicerie, mercerie, cigares, tabacs, boulangerie, etc. Elle a repris la suite des affaires de son défunt mari Marc-Edouard Bèlaz, à Mont-la-Ville, qui avait le même genre de commerce.

20 novembre. Le chef de la raison F^{se} Genevaz, à Mont-la-Ville, est Françoise, fille de Jules Genevaz, de Mont-la-Ville, y domiciliée. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tabacs et cigares.

Bureau de Lausanne.

17 novembre. La maison Léon Raoux Ingr., à Lausanne (bureau d'ingénieur civil, électricité industrielle) (F. o. s. d. c. du 12 novembre 1906), fait inscrire qu'elle a transféré son bureau de l'Avenue Louis Ruchonnet 13, aux Charmettes, sous Montbenon.

17 novembre. Le chef de la maison J. M. Kottmann, à Lausanne, est Jost-Martin Kottmann, d'Aesch (Lucerne), domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Agence-forfait et représentation en vins étrangers, courtage en vins du pays. Vente exclusivement en gros. Bureau: Villa Bianca, Avenue des Alpes.

17 novembre. Olivier Dalloz, de St-Lupicin (département du Jura, France), et Rosa, née Kramer, femme séparée de biens de Charles Moret, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Dalloz et Moret, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne, et qui a commencé le 15 novembre 1908. Genre de commerce: Vins en gros. Bureau: Entrepôt fédéral, à Lausanne.

17 novembre. La société en nom collectif Dalloz et Moret, à Lausanne (vins en gros), confère procuration à Charles Moret, de Clarmont, domicilié à Lausanne.

17 novembre. Le chef de la maison Martha Petitpierre, à Lausanne, est Martha, née Elsner, femme séparée de biens de Eugène-François Petitpierre, de Cottens, domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation d'une pension famille, Rue de Bourg 25.

18 novembre. Par acte notarié Eugène Métraux, notaire, le 14 novembre 1908, il a été constitué sous la raison sociale Société Immobilière de la Toivare, une société anonyme dont le siège est à Lausanne, et qui a pour but l'achat des terrains, leur mise en valeur par des constructions, la location et la vente de ces terrains et constructions, et tous actes commerciaux que comportent ces diverses opérations. La durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-six mille francs, divisé en cent-quatre actions de deux cent cinquante francs chacune, au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est valablement engagée par les signatures collectives des deux administrateurs. Le conseil d'administration est composé de Max Schmidt, négociant, Emile Seguel, gérant, Auguste Jaquier, gypsière, Maurice Maquelin, régisseur, et Joseph Galoppini, serurier, tous à Lausanne.

19 novembre. La société en commandite Guye et C^{ie}, à Lausanne (banque et gérance de rentiers) (F. o. s. d. c. du 6 septembre 1890, 23 août 1894, 4 janvier 1896, 4 juillet 1901), est dissoute ensuite du décès de Paul-Albert Guye; cette raison sociale est en conséquence radiée. Les commandites de vingt-cinq mille francs de veuve Anais Vaucher, de dix mille francs de Mathilde Guye et de quinze mille francs de Lucie Pavillard, femme actuellement de Léon Nicod, sont également radiées. Les procurations collectives conférées à Edouard Thiebaud et à Paul Masmejan sont éteintes et radiées.

19 novembre. Le chef de la maison C. Dessemontet, à Lausanne, est Clément Dessemontet, de Belmont s. Yverdon et Grassy, domiciliée à Lausanne. Genre d'affaires: Exploitation d'une pension famille, Avenue de Ruminé 53.

19 novembre. La maison Charles Lehmann, à Lausanne (importation, commission et représentation en gros) (F. o. s. d. c. du 7 mars 1907), a transféré son domicile commercial de l'Avenue d'Ouchy 29 aux Fleurettes n° 4.

20 novembre. Inscription d'office, en vertu d'une décision du tribunal cantonal en date du 3 novembre 1908:

Le chef de la maison Marc Lob, à Lausanne, est Marc Lob, de St-Etienne (France), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Faïences, porcelaines, etc. Magasin: Rue Madelaine 16.

Bureau de Moudon.

20 novembre. Le chef de la raison E. Colelli, à Moudon, est Enée, fils de Ange Colelli, de Venise, domicilié à Moudon. Genre d'affaires: Tissus, confections et chapellerie.

Bureau de Nyon.

19 septembre. Le chef de la maison Auguste Grandchamp, à Nyon, est Auguste Grandchamp, de Puidoux, domicilié à Nyon. Genre de commerce: Exploitation du café de la Promenade.

Bureau d'Orbe.

19 novembre. Charles-Vincent Castelli, Sante-Louis Castelli, les deux fils de Ferdinand Castelli, de Ronaghi (province de Come, Italie), le premier domicilié à Agiez, le second domicilié à Orbe, ont constitué à Orbe, une société en nom collectif sous la raison Castelli frères, commencée ce jour. Genre de commerce: Entrepreneurs.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion.

1908. 16 novembre. Emile Torrent et Eugène Torrent, d'Arbaz et Sion, domiciliés à Sion, ont constitué, à Sion, sous la raison sociale Torrent frères, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1908. Genre d'affaires: Maréchalerie et charbonnago, à l'Avenue du Midi.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

1908. 18 novembre. Le chef de la maison Henri Kropf, à Dombresson, est Henri Kropf, fils de Christian, de Dombresson, y domicilié. Genre de commerce: Fabrique de pivotages en horlogerie. Bureau à Dombresson. Cette maison a commencé le 1^{er} novembre 1908.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

18 novembre. Le chef de la maison J. Schaad, successeur de Jules Junod, à La Chaux-de-Fonds, est Jules-Alfred Schaad, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Rue du Grenier, n° 43. Cette maison a repris la suite de la fabrication de la maison Jules Junod.

19 novembre. La société en nom collectif Julius Brann & Cie., à La Chaux-de-Fonds, articles en tous genres (F. o. s. du c. du 25 janvier 1907, n° 21), est dissoute et la raison radiée.

19 novembre. La maison Julius Brann & Co., Warenhaus, Zürcher Engros-Lager, à Zurich I (société en commandite inscrite au registre du commerce de Zurich, les 18 août et 2 octobre 1908, et publiée dans les F. o. s. du c. des 21 août 1908, n° 210, et 6 octobre 1908, n° 249), a établi le 1^{er} octobre 1908, sous la même raison sociale, une succursale à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Articles en tous genres. Bureaux et magasins: 41, Rue Léopold-Robert. La succursale est représentée par l'associé indéfiniment responsable Julius Brann.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

19 novembre. La société en commandite par actions Sutter et Cie, à Fleurier, a dans son assemblée générale extraordinaire du 10 novembre 1908, révisé ses statuts et a apporté les modifications suivantes aux indications publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce du 4 novembre 1893, page 949; 30 décembre 1895, page 1337; 3 janvier 1899, page 2; 4 juillet 1899, page 891; 9 février 1903, page 194; 22 décembre 1905, page 1995, et 6 octobre 1908, page 1728. Le capital social est porté à quatre cent mille francs (fr. 400,000), divisé en quatre-vingts actions nominatives de cinq mille francs (fr. 5000) chacune. Les autres modifications apportées aux statuts ne touchent pas les faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Genf — Genève — Ginevra

1908. 17 novembre. La raison A. Mouley, marchand de chevaux et école d'équitation, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1883, page 803), est radiée ensuite du décès du titulaire.

17 novembre. La Société des Expositions d'Art (Salle Thélusson), société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 novembre 1906, page 1881), a, dans son assemblée générale du 30 octobre 1908, décidé son entrée en liquidation. François Furet, Antoine Ormond et Henry van Muyden, tous domiciliés à Genève, ont été chargés d'opérer sa liquidation.

18 novembre. La société en nom collectif G. Heubi et A. Briod, entreprise de bâtiments, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 10 février 1902, page 189), a donné, dès le 16 novembre 1908, procuration à Jean Stéblier, d'origine soleuroise, domicilié au Petit-Lancy.

18 novembre. La raison F. Lachenal, entreprise de ramonages, à Genève (F. o. s. du c. du 3 août 1897, page 830) est radiée ensuite du décès du titulaire.

18 novembre. Le chef de la maison Ed. Frey, à Genève, commencée ce jour, est Edouard-Arthur-Camille Frey, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Commerce de peignes en gros et vente au détail de parfumerie, maroquinerie et broserie. Bureau et locaux: 2, Rue de Cornavin. Magasin de vente: Passage des Lions.

18 novembre. La Banque du Commerce en liquidation, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 juin 1907, page 1123), est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

19 novembre. La raison L^s Coste, commerce de combustibles en tous genres, à Carouge (F. o. s. du c. du 19 septembre 1905, page 1490), est radiée ensuite de remise de commerce.

19 novembre. Louis-Henri Christin, de Genève, y domicilié, et Victor-Louis-Ernest Christin, de Genève, domicilié à Plainpalais, tous deux fils de Marc Christin, ont constitué à Carouge, sous la raison sociale Christin frères, une société en nom collectif qui a commencé le 15 novembre 1908. Genre d'affaires: Commerce de combustibles en tous genres. Locaux: Clos de la Filature. (Ancien commerce L^s Coste)

19 novembre. La raison Gauthier Louis, tonnellerie et vins, à Genève (F. o. s. du c. du 4 avril 1891, page 317), est radiée ensuite du décès du titulaire.

19 novembre. L'Association vinicole de Bernex-Confignon, association ayant son siège à Bernex (F. o. s. du c. du 6 décembre 1905, page 1902), a, dans son assemblée générale du 15 septembre 1908, modifié ses statuts

sur divers points. Celles de ces modifications qui changent la teneur de la publication primitive sont les suivantes: L'association a pour but essentiel la vente, tant en gros que dans des débits à désigner, du vin récolté par ses membres. Les sociétaires sont au nombre de 18. L'assemblée générale peut admettre de nouveaux membres. Le nouveau membre s'engage au moment de son entrée pour une somme égale à celle due par chacun des autres membres. En cas de démission ou de décès, l'associé ou ses ayants-droit restent responsables jusqu'à concurrence de sa part du fonds social et jusqu'à la fin de l'exercice en cours; à ce moment après le bilan établi l'associé retirera sa part de bénéfice s'il y a lieu. L'exercice social est clôturé le 30 septembre de chaque année. A ce moment, il est établi un bilan, conformément à l'article 656 du Code des Obligations. L'excédent de l'actif sur le passif constitue le bénéfice sur lequel il est prélevé une somme pour l'amortissement du matériel et la réserve. Le reste est réparti comme suit: La partie du bénéfice produite par la vente du vin livré par les associés est répartie entre eux proportionnellement à la quantité livrée par chacun; le reste du bénéfice s'il y a lieu, sera réparti également entre tous les associés. Les autres modifications ne sont pas soumises à la publication.

Eldg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

Nr. 24577. — 13. November 1908, 3 Uhr.

Albert Bindschedler, Kaufmann,
Bern (Schweiz).

Mehl aus Getreide.



N° 24578. — 19 novembre 1908, 8 h.

Suchard S. A., fabrique,
Serrières (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie, articles de réclame, savons, articles de parfumerie et de toilette.

REGALIA

Nr. 24579. — 20. November 1908, 8 Uhr.

Phil. Zucker, Fabrikant,
Basel (Schweiz).

Fahrräder, Motorfahrzeuge und Nähmaschinen, sowie deren Zubehörenden und einzelne Bestandteile.

BALOISE

Nr. 24580. — 20. November 1908, 8 Uhr.

Phil. Zucker, Fabrikant,
Basel (Schweiz).

Fahrräder, Motorfahrzeuge und Nähmaschinen, sowie deren Zubehörenden und einzelne Bestandteile.

CENTRAL

Amortisation einer Handelsausweiskarte

Die von der unterfertigten Amtsstelle am 27. Februar abhin unter Nr. 371, Souche 1307 ausgefolgte Ausweiskarte (Duplikat) für Handelsreisende nach Formular II (Taxkarte), gültig für das Jahr 1908, lautend auf die Firma N. Dürrenmatt-Egger, in Bern, und nach Streichung von drei Reisenden, einzig auf den Namen des Reisenden Arnold Sollberger, in Bern, und berechtigt zur Aufnahme von Bestellungen bei Privatpersonen sowohl, wie auch bei Wiederverkäufern und Gewerbetreibenden auf Abonnementsaufnahmen für den «Prakt. Ratgeber» ist verloren gegangen und wird hiermit amortisiert (V. 67)

Bern, 21. November 1908.

Der Regierungs-Statthalter I: Herrenschiwand.

Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen

Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer

Betriebs- längen Longueurs d'exploitation	Linien — Lignes	Verkehr Trafic		Einnahmen — Recettes				Andere Einnahmen Autres recettes	Gesamt-Einnahmen Recettes totales		Ausgaben Dépenses		Einnahmensüberschuss Excédant des recettes		Zu- oder Ab- nahme des Einnahmens- Überschusses par km Augmentation ou diminution de l'excédant des recettes par km	
		Personen Voya- geurs	Güter Marchan- dises	Personen Voya- geurs	Güter Marchan- dises	Total	p. km		überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km		
1907 1908																
km		Zahl Nombre	T.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	%	
2463	2463	Schweizer, Bundesbahnen														
		Oktober 1907	6,296,940	1,239,424	4,623,818	8,175,483	12,799,301	5,196	316,436	13,115,737	5,325	8,059,739	3,272	5,055,998	2,053	
		Octobre 1908	6,426,000	1,186,000	4,740,000	7,659,000	12,399,000	5,034	282,000	12,681,000	5,148	7,944,000	3,225	4,737,000	1,923	
		Januar-Oktober 1907	59,384,449	10,209,654	49,592,969	67,187,807	116,780,775	47,413	3,024,283	119,805,058	48,683	73,997,754	30,045	45,807,304	18,598	
		Janvier-Octobre 1908	61,628,054	9,876,036	50,368,894	64,760,117	115,624,011	46,944	2,955,491	118,579,502	48,144	78,414,450	31,386	40,165,052	16,308	
276	276	Gotthardbahn														
		Oktober 1907	340,253	182,259	911,420	2,104,840	3,016,260	10,928	111,556	3,127,816	11,333	1,706,478	6,183	1,421,338	5,150	
		Octobre 1908	335,000	144,095	802,000	1,533,000	2,335,000	8,460	85,000	2,420,000	8,768	1,790,000	6,486	630,000	2,282	
		Januar-Oktober 1907	3,214,968	1,456,838	9,271,916	15,447,846	24,719,762	89,934	997,322	25,717,084	93,178	15,710,594	59,924	10,006,130	36,254	
		Janvier-Octobre 1908	3,299,657	1,357,232	9,190,509	14,427,396	23,617,905	85,372	868,969	24,486,874	88,721	16,654,244	60,342	7,832,630	28,379	
2739	2739	Total	Oktober 1907	6,637,193	1,421,683	5,535,238	10,280,238	15,815,561	5,775	427,992	16,243,553	5,930	9,766,217	3,566	6,477,336	2,364
			Octobre 1908	6,761,000	1,330,095	5,542,000	9,192,000	14,734,000	5,379	367,000	15,101,000	5,515	9,734,000	3,554	5,367,000	1,959
			Januar-Okt. 1907	62,599,417	11,666,492	58,364,885	82,635,652	141,500,537	51,661	4,021,605	145,522,142	53,130	89,708,708	32,752	55,813,434	20,378
			Janvier-Oct. 1908	64,927,711	11,233,268	60,054,403	79,187,513	139,241,916	50,837	3,824,460	143,066,372	52,233	95,068,594	34,709	47,997,682	17,224
Anmerkung. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Angaben für das laufende Jahr zum Teil approximativ sind und dass die von den Bahnverwaltungen später vorgenommenen Berichtigungen Abweichungen erklären. Note. Nous ferons remarquer que les données pour l'année courante sont dans plusieurs cas approximatives en sorte que les rectifications faites ultérieurement par les administrations de chemins de fer entraînent des différences.																

Portugal. Nach einem Telegramm in verschiedenen schweizerischen Zeitungen soll die Pairskammer des Königreichs Portugal jüngst ein Gesetz angenommen haben, wonach Zuschlagsszölle zu erheben sind für Erzeugnisse aus Staaten, die keine Handelsverträge mit Portugal besitzen.

Aus Erkundigungen an guter Quelle ergibt sich, dass wohl ein Projekt in diesem Sinne von der Regierung vorgelegt worden ist, dass dieses aber die Genehmigung durch die königlichen Kammern nicht erlangt hat. Es ist möglich, dass die neuen Kammern, die in einigen Monaten zusammenzutreten werden, die Angelegenheit wiederum aufgreifen, wenn bis dahin keine neuen Handelsverträge abgeschlossen sein werden.

Wir fügen bei, dass die Schweiz mit Portugal einen Handelsvertrag auf Basis der gegenseitigen Meistbegünstigung abgeschlossen hat.

— Schweizerische Handelsstatistik. — Am 10. Dezember 1894 wurde von der Oberzolldirektion eine Verfügung erlassen, wonach vom 1. Januar 1895 an nur noch Originaldeklarationen der Exporteure ausgestellt und unterzeichnet (beziehungsweise gestempelt) von der Exportfirma, Geltung haben, unter Ausschluss von Deklarationen der Speditionshäuser und Verkehrsanstalten. Ausgenommen sind nur Taschenubren, Stickereien und Plattstichgewebe, welche einem besondern Deklarationsverfahren unterliegen.

Durch Art. 9 der hundesrätlichen Verordnung, betreffend die Statistik des Warenverkehrs der Schweiz mit dem Auslande, vom 17. November 1905, wurde obige Verfügung bestätigt mit dem Zusatz, dass Sendungen von Privatpersonen, sofern sie nicht für den Handel bestimmt sind, durch Speditionsfirmen und öffentliche Transportanstalten deklariert werden dürfen. Im letztern Falle muss die Ausfuhrdeklaration nebst der Unterschrift des Warenführers auch den Namen und Wohnort des wirklichen Absenders enthalten.

Deklarationsformulare (Nr. 49 rosa) können bei allen Zollämtern, bei den Zollgebietsdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie beim Bureau für Handelsstatistik in Bern, à 50 Centimes per 100 Stück bezogen werden.

— Deutsche Güterwagengemeinschaft. Auf Grund einer in der „Köln. Zeitung“ enthaltenen Mitteilung berichtet die Zeitung des Vereins Deutscher Eisenbahnverwaltungen, dass in Wiesbaden eine Konferenz von Regierungsvertretern aus Preussen, Bayern, Sachsen, Württemberg und Baden getagt habe, die zu einer Einigung über einen zum Zwecke der Einführung einer Güterwagengemeinschaft unter den deutschen Eisenbahnen abzuschliessenden Vertrag geführt habe. Hiernach gestehen sich die sämtlichen deutschen Eisenbahnen, einschliesslich der Bahnen des Reichslands und der Pfalz gegenseitig die vollkommen freie Benutzung ihrer Güterwagen zu. Die Vorschrift, dass die Wagen nach der Heimathahn beladen oder leer zurückgeschickt werden, fällt fort. Die Wagen werden da, wo sie entladen werden, ohne Rücksicht auf die Eigentumsbezeichnung, sofort wieder benutzt werden dürfen. Dadurch wird ein Fortschritt für den Verkehr und für alle beteiligten Bahnen eine nicht unerhebliche Ersparnis an Betriebskosten erzielt werden. Die Vergütung für die gegenseitige Wagenbenutzung wird nach Pauschalsätzen beglichen werden, bei deren Festsetzung der leitende Gesichtspunkt sein soll, finanzielle Verschiebungen in der Mielast der einzelnen Bahnen zu vermeiden. Die umständliche und kostspielige Einzelabrechnung für den Lauf jedes Wagens wird fortfallen. Der Ausgleich zwischen Bestand und Bedarf an Wagen wird einheitlich durch das Hauptwagenamt in Berlin geregelt werden. Auch wird eine Verständigung darüber eintreten, dass der gesamte Wagenpark auf eine dem Verkehrsbedürfnis entsprechende Höhe gebracht und dauernd auf dieser Höhe erhalten wird. Der auf dieser Grundlage zu bildende Verband soll den Namen „Deutscher Staatswagenverband“ führen und am 1. April 1909 ins Leben treten.

— **Britische Handelsstatistik.** Laut Mitteilung des «Handelsmuseum» hat das britische Board of Trade einen Ausschuss, das Trades Report Committee, mit der Aufgabe betraut, Vorschläge für eine Abänderung in der Erfassung der Herkunfts- und Bestimmungsländer für die britische Statistik zu erstatten. Veranlaßt wurde dieser Auftrag durch die Erwägung, dass die englische Handelsstatistik nur diejenigen Länder, von beziehungsweise nach welchen die Verschiffung stattfindet, erfasst, jedoch keinen Ueberblick über die eigentlichen Provenienz beziehungsweise Destinationsgebiete gibt. Aus dieser Methode ergibt sich für gewöhnlich eine Unstimmigkeit mit der Statistik der kontinentalen Staaten, da nicht alle im direkten Schiffsverkehrsverkehr mit Grossbritannien stehen, und auch kein Staat alle seine Exporte und Importe im direkten Verkehre mit Grossbritannien abwickelt. Die Statistik hat demnach stets nur ein Bild des Schiffsverkehrs, nicht aber auch des Handelsverkehrs gegeben. Zwar ist von Zeit zu Zeit ein Supplementhand der Handelsstatistik unter Berücksichtigung der Konsignationsländer erschienen, doch trugen dessen begrifflicherweise von den ursprünglichen Angaben weit abweichende und überdies verspätete Daten nur zur Vergrößerung der Verwirrung bei. Das Komitee

verlangt nun in seinen Vorschlägen, dass das Schema der Statistik dahin abgeändert werde, dass an Stelle der Verschiffungsländer die Konsignationsländer eingesetzt werden. Da die Durchführung dieser Massregel ohne entsprechende Angaben seitens der Verschiffer nicht möglich ist, sollen nach dem Vorschlage des Komitees, die Importeure und Exporteure gesetzlich dazu verhalten werden, in ihren Deklarationen die Ursprungs- und Bestimmungsländer neben den Verschiffungsländern anzugeben. Ein periodisch erscheinender Supplementband soll überdies die statistischen Ergebnisse nach der alten und nach der neuen Methode einander gegenüberstellen, wodurch sich der Anteil des Transithandels an dem Verkehr Grossbritanniens mit den einzelnen Herkunfts- und Bestimmungsländern ziffernmässig ergeben würde. Die Durchführung dieser Massregel macht wegen der den Verschiffen aufzulegenden Verpflichtung einen Parlamentsbeschluss nötig.

Literatur. Im 3. Heft der neuen Halbmonatsschrift „Schweizerische Wasserschiffahrt“ (Herausgeber Dr. Otto Wetzstein, in Zürich), ist wieder ein reicher und aktueller Stoff behandelt. Dr. Wetzstein, der jetzt in Bern vollendet seine Arbeit über die Entwicklung des schweizerischen Wasserverkehrs, den elektrischen Teil des staatlichen schweizerischen Albulawerkes schildert, von zahlreichen Illustrationen unterstützt, die Direktor der Elektrizitätswerke der Stadt Zürich, Ingenieur Wagner. Ingenieur Autran in Genf veröffentlichte seinen überaus interessanten Vortrag über die Rhone-Schiffahrt; zwei beiseitegegebene Pläne erleichtern das Verständnis. Landammann Muri spricht sich über das Verhältnis der Rheinkraftwerke zur Schiffahrt aus. Dazu kommen eine Reihe bemerkenswerter Berichte aus dem In- und Auslande.

Portugal. A teneur d'une dépêche télégraphique insérée dans divers organes de la presse suisse, la chambre des Pairs du royaume aurait adopté dernièrement une loi concernant des surtaxes à apporter aux droits d'entrée, surtaxes applicables aux produits des pays sans traités de commerce avec le Portugal.

Or, il résulte de renseignements pris à bonne source qu'un projet dans ce sens a bien été déposé par le gouvernement, mais qu'il n'a pas obtenu l'approbation des chambres du royaume. Il est possible qu'à défaut de conclusion de nouveaux traités de commerce, la question soit reprise par les nouvelles chambres qui se réuniront dans quelques mois.

Nous ajoutons que la Suisse a conclu avec le Portugal un traité de commerce basé sur le traitement réciproque de la nation la plus favorisée.

— Statistique du commerce suisse. La direction générale des douanes a prescrit aux bureaux de douane le 10 décembre 1894, de n'accepter à partir du 1^{er} janvier 1895 que les *déclarations d'exportation établies et signées (ou timbrées) par les exportateurs eux-mêmes*, et de refuser les déclarations établies par les commissionnaires et les entreprises de transport. Toutefois cette disposition ne s'applique pas aux *montres, aux broderies et aux tissus plumetis*, pour lesquels un mode spécial de déclaration a été adopté.

L'article 9 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 17 novembre 1905, concernant la statistique du commerce de la Suisse avec l'étranger, a confirmé cette disposition, en y ajoutant cependant que les envois faits par des particuliers et qui ne sont pas destinés au commerce peuvent être déclarés par les maisons d'expédition et par les entreprises de transport, mais que, dans ce cas, la déclaration d'exportation, signée par le conducteur de la marchandise, doit contenir l'indication du nom et du domicile de l'expéditeur réel.

On peut se procurer des formulaires de déclaration (n° 19 couleur rose) à 50 centimes le cent, auprès de tous les bureaux de douane et des directions d'arrondissement à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, ainsi qu'au bureau de la statistique du commerce à Berne.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Neue Beitritte. — 21. XI. 1908. — **Nouvelles adhésions.**

Baar: VIII. 134 Haab, Jacob, Neumühle. Basel: V. 524 Feigel, Rudolf, Roh-
tabak. Bern: III. 579 Kunstanstalt Hubacher & Cie., A. G. (Institut artistique Hu-
bacher & Cie. S. A.). Brig-Brigue: II. 653 Banque de Brigue (Bank in Brig). Chau-
de-Fonds: IV b. 149 Ducommun, Henri, Cautouch & Gutta Percha. IV b. 150 Gessler,
Louis, boncherie & charcuterie. Dietikon: VIII. 66 Baumwoll-Industrie, A. G. Dö-
dingen: II. 455 Freiburgische Obstverwertungsgenossenschaft. Langwiesens: VIII a.
140 Roost & Bäschlin, Sagerci Paradies bei Schaffhausen. Laufen (Laufon): V. 592
Bezirkskasse Laufen. Neuchâtel: IV. 162 Attinger frères, éditeurs, administration du
Journal religieux & des Feuilles d'hygiène. IV. 167 Richard, A., fabrique d'encre
Samaden: X. 144 Beretta & Luzzi. St. Fiden: IX. 288 Brauereigesellschaft zum
"Hirschen". St. Moritz-Dorf: X. 143 Rhätische Bank (vormals Bank für Davos).
Thun: III. 578 Streiff, Alfred. Uzwil: IX. 514 Schweiz. Aerzte-Krankenkasse. Vau-
søyen: IV. 160 Electricité neuchâteloise S. A. Zollikon: VIII. 104 Zobel, Anton,
Représentations. Zürich: VIII. 67 Meili & Briner. VIII. 182 Meister, J. G., Haus-
halt- & Küchenartikel, Merkurstr. 35. VIII. 51 Zingg-Bundt, F., Kreuzplatz. VIII. 112
Zürcher Missionskomitee.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern, etc.

Ab 1. Januar 1909 wird der Inseratenteil des Schweizerischen Handelsamtsblattes von der Firma **HAASENSTEIN & VÖGLER** verwaltet. Insertionsaufträge, die von diesem Zeitpunkte ab zu erscheinen haben, sind deshalb ausschliesslich an die genannte Firma zu richten.

Basler Möbelfabrik Aktien-Gesellschaft

vormals Hermann Wagner & Cie.

Basel

Die tit. Aktionäre werden hiedurch zur statutengemässen

3^{ten} ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 7. Dezember 1908, nachmittags 5½ Uhr, in das Bureau der Gesellschaft eingeladen.

Traktanden:

- 1) Protokoll der letzten Generalversammlung.
- 2) Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
- 3) Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz, Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinnes und Décharge-Erteilung an die Verwaltungs-Organe.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Die Jahresrechnung nebst dem Berichte der Rechnungsrevisoren liegen vom 1. Dezember 1908 an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bis zum 5. Dezember 1908 von der Direktion der Gesellschaft gegen Deponierung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bei der Gesellschaftskasse verabfolgt. Unmittelbar nach der Generalversammlung können die Aktien gegen Rückgabe des Empfangsscheines wieder bezogen werden.

Basel, den 20. November 1908.

Namens des Verwaltungsrates

der Basler Möbelfabrik Akt.-Ges. vormals Hermann Wagner & Cie.,

Der Präsident:

J. Meyer-Brügger.

Société de l'Hôtel Byron, Villeneuve

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi, 9 décembre 1908, à 3½ heures, à l'Hôtel Byron.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil et des censeurs sur l'exercice de 1907/08.
- 2^o Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 3^o Nominations statutaires.

Les cartes d'admission peuvent être retirées à la Banque de Montreux, où les comptes et rapports sont à la disposition des actionnaires à partir du 30 novembre 1908.

Le conseil d'administration.

Aktien-Bierbrauerei Solothurn

EINLADUNG

zur

(2719.)

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 5. Dezember 1908, abends 6 Uhr, im Hotel z. Rothen Thurm, in Solothurn.

Traktanden:

- 1) Protokoll der letzten Generalversammlung.
- 2) Jahresrechnung pro 1907/1908.
- 3) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 4) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 5) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1908/09.
- 6) Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 26. Dezember d. J. an in unserm Bureau zur Einsicht auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können bis Samstag, den 5. Dezember, mittags, gegen Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden in unserm Bureau, bei der Solothurner Kantonalbank und bei der Solothurner Handelsbank.

Der Verwaltungsrat.

Colonie Werkhof A. G. in Liquidation

Behufs Abschluss der Liquidation und Auszahlung der Dividende werden die Aktionäre aufgefordert, bis Ende November 1908 ihre Aktien unter genauer Angabe der Adresse an den unterzeichneten Liquidator einzusenden. Allfällige Gläubiger werden ersucht, ihre Rechnungen unverzüglich einzugeben.

(2724.)

Davos, den 15. November 1908.

A. Laely, Liquidator.

Obwaldner Gewerbebank, Sarnen

Die Herren Aktionäre werden hiemit darauf aufmerksam gemacht, dass laut Beschluss des Verwaltungsrates die letzte Einzahlung auf die gezeichneten Aktien bis spätestens den 31. Dezember zu leisten ist.

Namens des Verwaltungsrates,

(2648.)

Der Präsident: A. Bucher.

Assoziationen,

Kommanditen, aktive und stille Beteiligungen, Kauf und Verkauf von Geschäften, vermittelt aufs Gewissenhafteste und mit bestem Erfolg die nachverzeichnete Agentur. Sachkundige, streng reelle und diskrete Bedienung. — Allererste Verbindungen, Ia Referenzen.

Sensal A. Schmidlin,
Auf der Mauer 19, Zürich.

(2720)

Ankauf von inländischem Getreide

Das Eidgen. Oberkriegskommissariat hat die Absicht, inländisches Getreide (Weizen, Korn und Hafer) diesjähriger Ernte anzukaufen.

Die Lieferungsvorschriften können bei der unterzeichneten Amtsstelle bezogen werden, an welche auch die Angebote, versiegelt und mit der Aufschrift: «Angebot für inländisches Getreide» versehen, bis zum 15. Dezember 1908 franko einzureichen sind.

(2690*)

Bern, den 14. November 1908.

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Gesucht

federgewandter, selbständig und sicher arbeitender

Korrespondent und Bureauchef

für grössere Fabrik der Lebensmittelbranche.

Anforderungen: 1. Perfekte Kenntnis der Buchhaltung und des Bankverkehrs. 2. Beherrschung der deutschen, französischen n. event. italienischen Sprache. 3. Klarer, guter Stil.

(2714.)

Gesetzte, energische und gewandte Herren, denen an Erlangung einer dauernden und gut honorierten Stellung gelegen ist, belieben ausführliche Offerten und Darlegung der bisherigen kaufmännischen Laufbahn und Wirksamkeit mit Angabe aller Referenzen, Zeugnis-Kopien, Gehaltsansprüchen und Photographie zu richten an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich, unt. Chiff. ZE 13305.

Schweiz. Vereinsbank in Bern

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 10. Dezember 1908, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Schweizerhof in Bern.

Traktanden:

- 1) Konstatierung, dass die beschlossene Erhöhung des Aktienkapitals vollständig gezeichnet ist, und dass auf jede Aktie mindestens 20 % einbezahlt sind.
- 2) Statutenrevision.

(2723.)

Die Eintrittskarten zu dieser ausserordentlichen Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bis Samstag, den 5. Dezember a. c. an unsern Kassen in Bern und Zürich erhoben werden.

Bern, den 19. November 1908.

Der Verwaltungsrat.

Für Kapitalisten!

Fr. 100,000 Hypothek gesucht

à 4½ % auf ganz erstklassigem Renditenhaus an bester Lage der Bahnhofstrasse Zürich.

Offerten unter Chiffre Z D 13304 befördert die Annoncen-Expedition

(2711.)

Rudolf Mosse, Zürich.

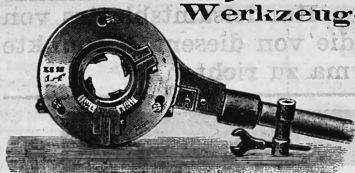
Dätwyler & Co, Zürich Bank- und Effktengeschäft

(131)

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.

Schoch, Huber & Co., Zürich II

Werkzeuge und Werkzeugmaschinen



Grosses Lager in: Bohrmaschinen, Scheeren, Stanzen, Schleifmaschinen, Ambossen, Schraubstöcke, Gesenkmaschinen. — "NOVO"-Spiralbohrer. — Schnelldrehstuhl "NOVO". Alleinverkauf der patent. Gewinde-Schneidkluppe «Helvetia», System Meiselbach. Unübertroffen. Für Gas-, Whitworth- und S. J.-Gewinde gleich vorteilhaft. — Automat. Gewindeschneidmaschinen desselben Systems für Massenfabrication. (1915)

Neuheit: Patent. Werkzeugkiste für Zentralheizungsfabriken.

In 5 Jahren über 7000 Kluppen und 200 Maschinen verkauft
Messinstrumente Marke Kirsch. Fräser. Einrichtung kompletter Werkstätten. Kugellager S. R. O.

Registratur Möbel

Registratoren und Briefordner
Schränke mit Rolljal.
Vertikal-Schränke
in allen Dimensionen
Akten-Schränke
in gewöhnlicher und
Stehpult-Form

fabricieren als Spezialität und liefern billigst (2645)

Bureau-Möbel-Fabrikation

Oscar Rutishauser & Co., St. Gallen

Prospekte, Vorschläge und Skizzen gratis

Die beste Reklame

erzielt man durch Massenprospekte; dieselben werden in Illustrations-Rotationsdruck hergestellt durch die Vereinigte Buch- & Steindruckereien (2460)

Ringier & Co., Zofingen

Verlangen Sie den Besuch unseres Vertreters

Kistenfabrik A. G., Zug

Erste und beste Bezugsquelle aller Arten Kisten und zugeschnittener Kistenbretter mit Firmabrand (1918)

Reichliches Bretterlager aller Dimensionen, zweckentsprechende Maschineneinrichtungen, grosse, gedeckte Lagerräume und Schuppen, Bahngeliseanschluss.

Telephon-R f und Telegramm-Adresse: Kistenfabrik Zug.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (281)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Banque de Sierre - Sierre

Capital-actions francs 500,000

Nous offrons:

OBLIGATIONS 4 1/4 %

3 ans ferme

en coupures de francs 500, francs 1000 et francs 5000

(2603)

La direction.

Holzganten

publiziere man im Offiziellen Organ des Schweiz. Holzindustrie-Vereins:

„Holz“, Zentralblatt für Holzindustrie und Holzhandel

Erscheint jeden Freitag (2329)

Dieses Fachblatt wird von dem weitaus grössten Teil der schweiz. Holzhändler und Sägebesitzer gehalten.

Probenummern gratis

Fachblätter-Verlag W. Senn-Holdinghausen

Zürich-Enge, Bleicherweg 38

Kaufmann

seit Jahrem an einem der grössten Elektr. Werke der Schweiz tätig, selbständ. Arbeiter, bilanzfähiger Buchhalter, deutsch. und franz. Korrespondent, in Tariffragen, sowie im Verkehr mit Behörden bewandert, sucht sich zu verändern. Suchender verfügt über praktisch mech. tech. Kenntnisse und eignet sich zur selbst.

Leitung eines Betriebes, Vertretung des Chefs und Reise

Offerten unter Chiffre Z Q 13441 befördert die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2727)

Zu verkaufen

Ein Pöstchen (2912)

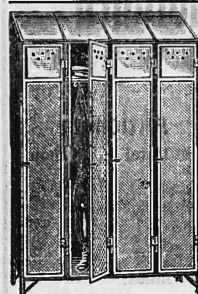
6 % Prioritätsaktien
Tobler & Co., Bern

ist, billigst abzugeben.
Postfach 11082 Zug

Kautionsfähiger

Kaufmann

28 Jahre alt, deutsch, franz., engl., mit Wohnsitz in Bern, sucht pass. Engagement auf Anfang 1909, Vertrauensposten oder Vertretung. Event. Geschäftsbeteiligung nicht ausgeschlossen. Beste Referenzen. Offerten unt. Chiff. H 8778 Y an die Annoncen-Expedition (2730) Haasenstein & Vogler, Bern.



Schmied-eiserne Arbeiter-Kleider-Schränke „Cado“ sind solid reinlich feuersicher praktisch hygienisch billig

H. Corrodi-Hanhart, Zürich

Man verlange Prospekte. (247)

Einführung übersichtlicher

Buchführung

diskrete Nachhilfe, Revisionen. M. Thédy, Bücher-Experte, Bern. Telephon 3220. (2332)

Grosse Gelegenheitspartie

Schnellhefter, Quart und Folio, in 7 und 8 cm Lochweite, wird, solange frei, äusserst billig abgegeben.

Gebrüder Scholl, Zürich, Poststrasse 3 (2583)

Ein nachweisbar hohe Rendite abwerfendes
Camionnage- und Speditions-Geschäft mit Kohlenhandlung

in zentral gelegener Gewerbe- und Industriestadt ist gesundheits- halber an solventen Liebhaber zu verkaufen. (2707)

Anfragen befördern unter X 7420 Q Haasenstein & Vogler, Basel



Georges-Jules Sandoz

Rue Léopold Robert 48

Chaux-de-Fonds

Spezial-Fabrik von
garantiert. Uhren
für Private. Erste
Marken. Katalog
gratis. (355)

Graubünden

Inkasso, Informationen (1469)

Immobilien- und
Hypothekar-Vermittlungen
Versicherungs-Bureau

K. Hitz, Chur.

Billigste Bezugsquelle
für Reise-Kommissionsbüchlein mit
und ohne Firma, Notizbücher, Bloc-
Notes in jeder Ausführung, Liefer-
schein- und Bestellscheimbüchlein,
sowie div. andere einschlägige Arti-
kel empfiehlt bestens (2422)

A. Leuter, Richterswil,
Buchbinderei — Akzidenzdruckerei.
Bitte, bei Bedarf Offerte
einzuholen.



GEB. LINCKE Zürich
Erstes Geschäft für
Stalleinrichtungen
Über 5000 Stände ausgeführt
Höchste Auszeich-
nung

Buchhaltung

Bücher-Neueinrichtung

Nachtragungen, Expertisen

besorgt zuverlässig und diskret

E. Muggli-Isler, Bücherexperte, Zürich IV

Nachfolger von O. Schär
Telephon. (2168); Telephon.

BREVETS D'INVENTION

MARQUES DE FABRIQUE-DESSINS-MODELES
revet édité, revet en 1888 LA CHAUX-DE-FONDS
MATHÉY-DORÉ Ing. Conseil (146)

Deutschland

bereit demnächst schweizerischer
Rechtsanwalt (deutscher Jurist) und
übernimmt Aufträge. (2728)

Näheres unter Chiffre D 112 Ch an
Haasenstein & Vogler, Zürich.

Amerik. Buchhaltung lehrt gründ-
lich durch Unterrichtsbücher. Erfolg ga-
rantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H.
Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.



Elegante
Form.
beste
Qualität (2544)